

JOURNAL

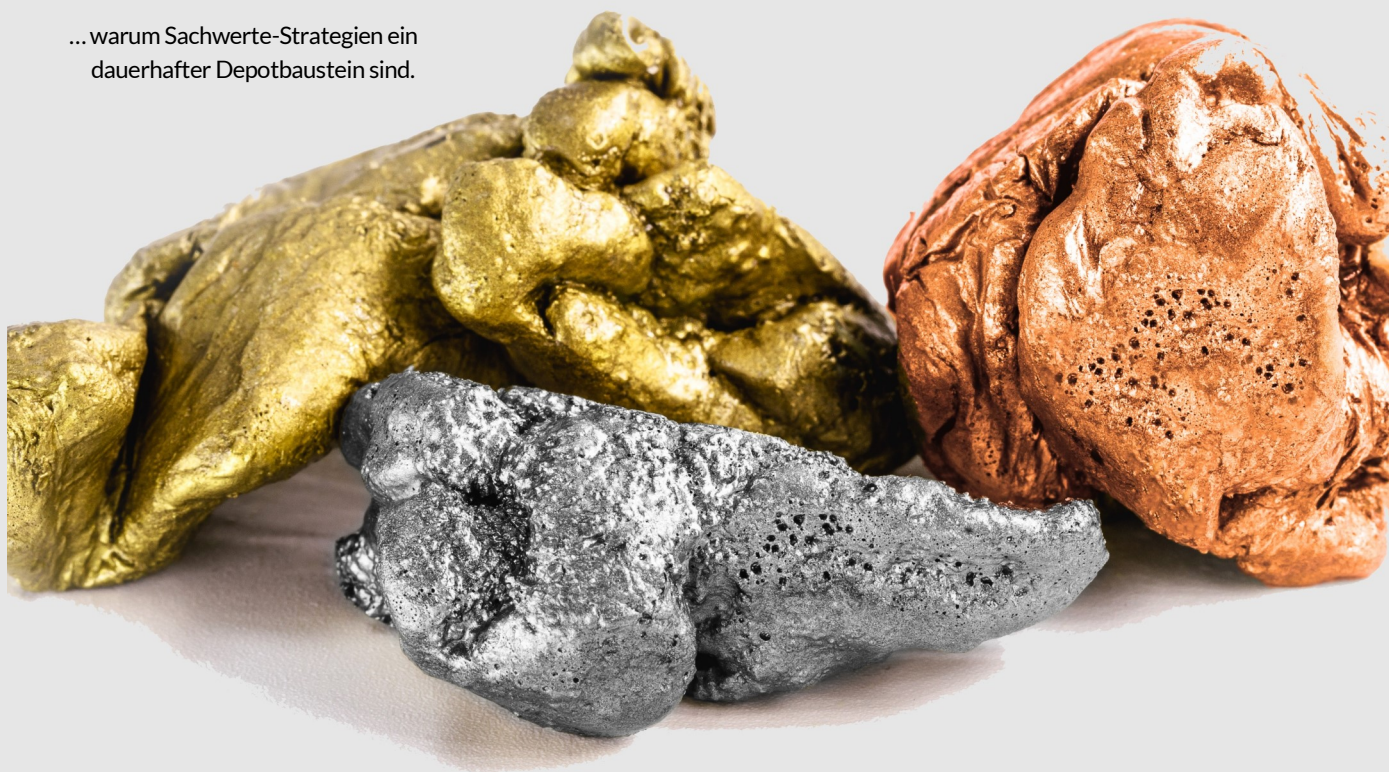
Taktik und Strategie

Lesen Sie in der aktuellen
Ausgabe des Fonds journals ...

... welche taktischen Erkenntnisse wir 2025 haben,

... was das für unsere strategischen Annahmen
bedeutet und

... warum Sachwerte-Strategien ein
dauerhafter Depotbaustein sind.



Marketingmitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren!

Beständiger Teil unseres Monatskommentars ist es auch, wesentliche Eindrücke der vergangenen vier Wochen mit Ihnen zu teilen. Ob es wirklich wesentliche Eindrücke waren, können auch wir oft nur Wochen oder Monate später beurteilen. Am 22. September gibt NVIDIA, mit etwa 4500 Milliarden US-Dollar Marktkapitalisierung das aktuell wertvollste Unternehmen der Welt, bekannt, dass man 100 Milliarden US-Dollar in OpenAI, dem Entwickler von Chat-GPT, investieren will. OpenAI will dann gemeinsam mit NVIDIA Datenzentren bauen, womit ein Teil des Investments wieder an NVIDIA zurückfließt. Nach Bekanntgabe dieses Deals steigt NVIDIAS Börsenwert innerhalb von 30 Minuten um 150 Milliarden Dollar. Kann Geldanlage, oder besser gesagt Geldvermehrung, so einfach sein? In einem Umfeld von Euphorie für alle Investments in Künstliche Intelligenz ja. Grundsätzlich aber nicht, so einfach kann es nicht sein. Dies bedeutet nicht, dass man diese Investments gleich verlassen soll. Es bedeutet nur, diese Entwicklungen sorgsam zu beobachten und die Grundregeln der Diversifikation nicht zu vergessen.



TAKTIK UND STRATEGIE

Gerade im Umfeld intensiver tagesaktueller Informationen ist eine Differenzierung zwischen Strategie und Taktik sehr wesentlich, und eine Vermischung dieser beiden Begriffe gefährlich. Ähnlich wie im Fußball ist Strategie die grundsätzliche Spielidee, oder auf die Geldanlage abgewandelt, die Grundidee der Portfoliokonstruktion, abhängig von den persönlichen Zielen. Diese Grundidee sollte man nie aus den Augen verlieren.

Aber nicht jeder Gegner ist gleich, kein Umfeld ist immer stabil, neue Konzepte und Spielideen kommen in den Markt. Daher sollte man weder in der Geldanlage noch im Fußball stur an nur einer Strategie festhalten. Die Taktik ist eben genau dafür da, je nach Umfeld Anpassungen flexibel vorzunehmen, ohne das große Ganze aus den Augen zu verlieren. Wie oft und wie lange man diese Anpassungen vornimmt, sollte man sich offenlassen, und eben taktisch beurteilen.

UNSERE TAKTISCHEN ANPASSUNGEN 2025

Unabhängig von unseren mittelfristigen Erwartungen ergeben sich einige aktuelle Erkenntnisse aus dem Jahr 2025.

2025: COMEBACK DER EMERGING-MARKETS

Erstmals seit vielen Jahren haben wir wieder beherzt in Emerging-Markets investiert, wir empfehlen eine Quote von etwa 7 % bis 8 % des Aktienanteils und etwa 10 % bis 15 % des Anleihenteils, je nach Risikoneigung.

Erstens, weil historisch betrachtet Emerging-Markets sich immer gut entwickeln, wenn der US-Dollar schwächelt und die US-Zinsen sinken, da wesentliche Teile der Verschuldung in Dollar ausstehend sind. Beides ist aktuell der Fall.

Zweitens, weil im Aktienbereich die Bewertungen unter dem globalen Schnitt liegen und die Emerging-Markets seit 15 Jahren eine Underperformance zum globalen Aktienmarkt zeigen, was deren wirtschaftlicher Bedeutung widerspricht.

Drittens, weil wir davon ausgehen, dass gerade China im Bereich KI und Elektromobilität wesentlich stärker ist, als es der europäischen Wahrnehmung entspricht. Zudem wird die aktuelle US-Politik eher dazu führen, dass die Emerging-Markets grundsätzlich eher zusammenrücken, gegen den „gemeinsamen Gegner“.

2025: COMEBACK VON ÖSTERREICH

Die Wiener Börse gehört mit Kursgewinnen jenseits 30 % 2025 zu den zehn besten Börsenplätzen der Welt. Einmal mehr ein Beweis dafür, dass in einer globalisierten Welt mit vielen exportorientierten Unternehmen, die heimische Wahrnehmung über Politik und Wirtschaft sehr wenig mit der Entwicklung der Heimatbörse zu tun hat. Über 70 % der Umsätze an der Wiener Börse kommen von Auslandsinvestoren. Es fließt wieder mehr Geld nach Europa, in kleiner kapitalisierte Unternehmen, und somit auch nach Österreich. Wir gehen davon aus, dass dieser Prozess noch nicht abgeschlossen ist, zumal die Dividendenrendite des Wiener Leitindex jenseits der 5 % Marke liegt. Titel wie ERSTE Bank oder OMV schaffen es daher aktuell in unsere konzentrierten globalen Portfolios. Kleiner und mittelkapitalisierte Unternehmen aus Deutschland, Österreich und Schweiz sind Teil unserer diversifizierten Strategien. Wie empfehlen eine Gewichtung von 5 % bis 7 % des Aktienteils und legen uns nicht fest, wie lange wir diese Positionen halten wollen und werden, eben weil es taktische Investments sind.

Sowohl die Gewichtungen von Emerging-Markets als auch Deutschland-Österreich-Schweiz nehmen wir zulasten der USA vor, da die dort ausgedehnten Bewertungen und der schwächelnde Dollar zu beachten sind. Wir halten aber fest, dass es keine Strategie geben sollte, die weniger als 50 % des Aktienteils in den USA hält. Zu wichtig, zu ertragreich, zu innovativ sind die US-Unternehmen, als dass man sich vom aktuellen Präsidenten davon abhalten sollte.

2025: COMEBACK DES BEWUSSTSEINS ÜBER STAATSSCHULDEN

Der wohl wesentlichste und von der Öffentlichkeit bemerkenswert wenig betrachtete Trend 2025 war das Repricing der Staatsschulden im langen Laufzeitenbereich. Die Renditen der 30-jährigen Staatsanleihen erreichten Höchststände, die wir teilweise seit 25 Jahren und mehr nicht gesehen haben. Gründe dafür sind die Erkenntnis, dass der Schuldenab-

bau trotz vieler Bemühungen und Versprechungen in Wahrheit nicht stattfindet, teilweise ganz im Gegenteil. Zudem geht man mittelfristig von höheren Inflationsschwankungen aus, was dann bei längeren Laufzeiten zuerst abgebildet wird. Diesen Trend gilt es intensiv zu beobachten, unmittelbar sehen wir noch keine Eskalation. Dennoch gibt es einen treffenden Börsenspruch: „Staatsschulden sind so lange kein Problem, bis sie ein Problem sind.“ Für die Geldanlage 2025 sehen wir daraus keine Effekte, mittelfristig muss man das aber mitdenken, womit wir bei der Strategie sind...

UNSERE STRATEGISCHEN ANNAHMEN MIT DEM 5-JAHRESBLICK

Zur Erstellung einer Portfolio-Konstruktion braucht es den Blick Richtung Horizont, und nicht auf die täglichen Wellen. Wir gehen derzeit von folgenden Annahmen aus:

Inflation: Die Inflationsrate in der EURO-Zone wird sich im Bereich von 2 % bis 2,5 % einpendeln. Sowohl die EZB als auch die FED werden mittelfristig eine höhere Schwankungstoleranz mitbringen, ein stures Ansteuern eines Inflationsziels macht in volatilen globalen Bewegungen wenig Sinn.

Leitzins: Die EZB hat den neutralen Leitzins von 2 % erreicht und wird in den Beobachtungsmodus wechseln und vorerst und auch 2026 wenig bis keine Veränderungen vornehmen. Die Leitzinsschwankungen der vergangenen fünf Jahre werden sich in den kommenden fünf Jahren nicht wiederholen. Die US-Notenbank wird in den kommenden zwölf Monaten die Leitzinsen dagegen um wohl 1 % senken. In diesem Umfeld sind ein schwacher US-Aktienmarkt und ein starker US-Dollar sehr unwahrscheinlich.

Anleihen: Die Theorie des Zeitfensters höherer Renditen ist zu revidieren. Wir gehen von einem „Higher-for-longer“ aus. Die Versteilerung der Zinskurve spricht für Anleiheinvestments. Einem Leitzins von 2 % stehen derzeit Anleihestrategien gegenüber, bei dem wir uns mit breiter und risikobewusster Streuung über alle Anleiheklassen hinweg Renditen jenseits 4 % für fünf oder sechs Jahre sichern können.

Aktien: US-Aktien sind teuer, aber sind sie das nicht seit zehn Jahren? Seit drei Jahren wird eine Rezession angekündigt, die auch 2025 nicht eintreten wird. Wir meinen, dass Künstliche Intelligenz mittelfristig die Profitabilität erhöhen wird. Wir meinen, dass die Diskussion über Staatsschulden und die Inflationsunsicherheit generell die Attraktivität von Sachwerten

Editorial



wie Aktien erhöht. Wir denken, dass die global hoch vorhandene Liquidität die Aktienmärkte grundsätzlich mittelfristig stützen wird. Angesichts aber erhöhter Bewertungen vor allem in den USA setzen wir für die kommenden Jahre global „nur“ 6 % bis 7 % Ertragserwartung an. 4 % Anleiheerwartung und 6 % bis 7 % Aktienerwartung sprechen in einer Risiko-Ertrags-Analyse klassisch für Mischinvestments, 50/50 könnte ein guter Ansatz sein.

Gold: Das Edelmetall eilt von Höchststand zu Höchststand, medial nicht kommentiert und vor den Schaltern der Banken gibt es auch keine Schlangen von Privatanlegern, die sich anstellen. Es kaufen die sogenannten „starken Hände“ in Form der Notenbanken, vor allem aus den Emerging-Markets. Geopolitik, Staatsschulden, Inflationsunsicherheit – die Argumente bleiben. Daher bleibt auch unsere seit Jahren hier kommunizierte Goldüberzeugung, auch wenn eine zwischenzeitliche Korrektur gesund wäre. Wir werden aber nicht euphorisch und würden in den Bereich Edel- und Industriemetalle nicht mehr als etwa 10 % des Ansparkapitals investieren.

WARTEN SIE NICHT AUF DIE PERFEKTE WELT, ES GIBT SIE NICHT...

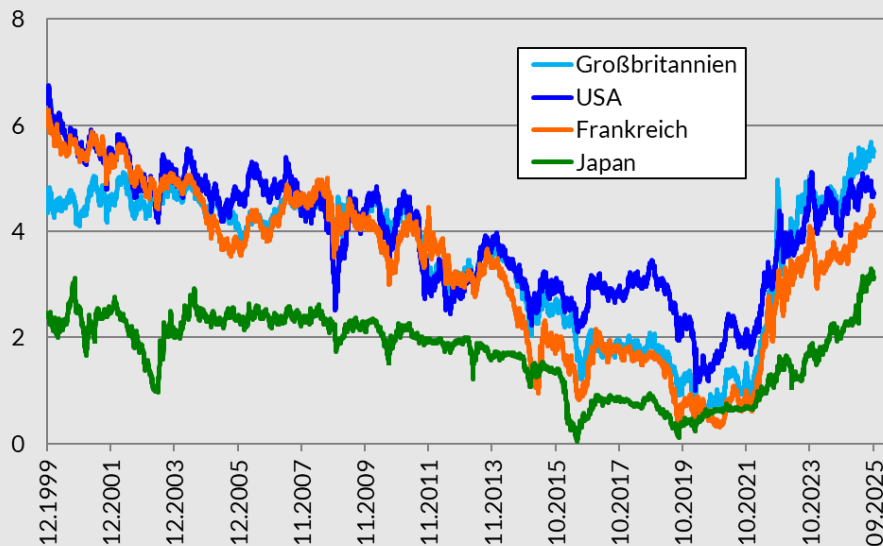
Wer nur auf die Risiken schaut, wird alle Chance verpassen. Ja, die Lage ist kompliziert. Aber an eine perfekte Welt kann ich mich mein gesamtes Berufsleben lang nicht erinnern. Eine globale Immobilien- und Bankenkrise 2008 oder eine globale Pandemie 2020 waren herausfordernder als ein erratischer US-Präsident. Aufmerksame Leser unseres Monatskommentars wissen, dass die Geopolitik immer wenig Platz in unseren Zeilen findet. Erstens weil Prognosen dazu nicht unsere Kompetenz und Aufgabe sind, zweitens weil wir davon überzeugt sind, dass der Einfluss auf die globale Wirtschaft und die Finanzmärkte tendenziell überschätzt wird.

Legen Sie daher mit ruhiger Hand und reiflicher Überlegung Ihre zu Ihnen passende Strategie fest, nehmen Sie je nach Umfeld Anpassungen in der Taktik vor, lassen Sie den Rest einfach auf sich zukommen und vertrauen Sie darauf, dass gut geführte Unternehmen sich auch in Zukunft anpassen und solide Entwicklungen liefern werden.

Ihr Alois Wögerbauer

Rendite Staatsanleihen

Renditeumfeld Staatsanleihen Laufzeit 30 Jahre, seit Beginn 2000

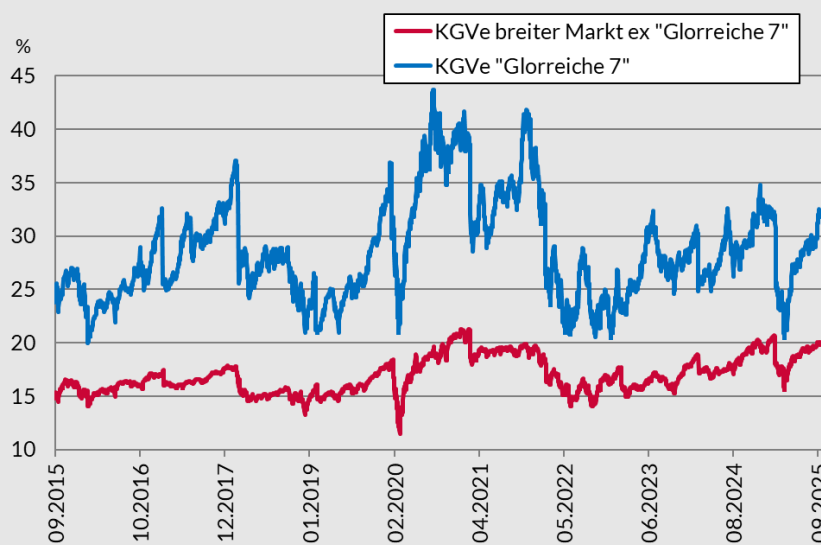


30-jährige Staatsanleihen mit den höchsten Renditen seit teilweise mehr als zwei Jahrzehnten.

Stichtag: 30.09.2025, Quelle: Bloomberg

„Die Glorreichen 7“ und der breite Markt

Bewertungen im Vergleich



Tech-Riesen in keiner „Blase“, aber doch sehr ambitioniert bewertet.

Stichtag: 30.09.2025, Quelle: Bloomberg

„Sachwerte bleiben ein verlässlicher Baustein im Portfolio“

Michael Kaser, Fondsmanager des 3 Banken Sachwerte-Fonds sowie der 3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie, schildert die bisherige Entwicklung und erklärt, warum sich diese Produkte als fester Bestandteil im Depot eignen.

Fondsjournal: Herr Kaser, der 3 Banken Sachwerte-Fonds und die 3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie liegen im heurigen Jahr bei einem Plus von etwa 10 %. Wodurch erklären sich die starken Wertzuwächse der beiden Fonds, obwohl global die Inflationsraten zuletzt rückläufig waren?

Michael Kaser: Die Performance der beiden Fonds ist in erster Linie auf die positive Entwicklung des Goldpreises zurückzuführen. Im Jahr 2025 hat Gold neue Rekorde erreicht und seit Jahresbeginn rund 25 % in Euro zugelegt. Viele Zentralbanken setzen weiterhin auf Gold, unter anderem zur Diversifizierung ihrer Reserven. Auch wenn die Inflationsraten zuletzt rückläufig waren, bestehen weiterhin Sorgen über mittelfristige Inflationsrisiken, geopolitische Spannungen und wirtschaftliche Schwäche. All das sind Faktoren, die Gold als „sicheren Hafen“ stärken. Goldminen-Aktien profitierten überproportional von den steigenden Goldpreisen und der Goldminen-Index liegt 2025 in Euro betrachtet bei einem Plus von über 80 %. In der Sachwerte-Aktienstrategie sind diese Werte hoch gewichtet, sodass der Fonds indirekt ebenfalls vom steigenden Goldpreis profitieren konnte.

Der Goldpreis scheint mittlerweile doch etwas überhitzt. Wie sehen Sie hier das weitere Aufwärtspotential und was könnte ein zukünftiger Treiber sein?

Kaser: Um einschätzen zu können, ob der Goldpreis tatsächlich überhitzt ist, lohnt sich ein Blick auf die bisherigen Treiber der Goldrallye – und darauf, ob diese auch in naher Zukunft weiterhin wirken könnten. Der wichtigste Nachfragefaktor sind die stark zunehmenden Käufe der Zentralbanken. Besonders China, aber auch Russland, wollen ihre Währungsreserven breiter aufstellen, um weniger abhängig vom US-Dollar zu sein. Dies ist besonders relevant in einem Umfeld, in dem die US-Regierung gezielt versucht, den Dollar zu schwächen. Dies schafft auch zusätzliche Nachfrage, weil Gold in US-Dollar gehandelt wird und somit in anderen Währungen preislich attraktiver wird. Weitere Faktoren, die für eine anhaltende starke Goldnachfrage sprechen, sind beispielsweise die weiterhin stark



Michael Kaser, MSc, CEFA
Aktienteam

„Viele Zentralbanken setzen weiterhin auf Gold, unter anderem zur Diversifizierung ihrer Reserven.“

Michael Kaser

steigende Staatsverschuldung der Industrienationen und auf der Angebotsseite die gestiegenen Förderkosten, etwa durch höhere Energiepreise und strengere Umweltauflagen. Die grundlegenden Preistreiber der vergangenen Jahre sind aus meiner Sicht weiterhin intakt und dürften auch mittelfristig den Goldpreis stützen. Dennoch sollte man nicht den Fehler machen, die starke Entwicklung der letzten Monate einfach linear in die Zukunft zu projizieren.

Wie setzt sich der 3 Banken Sachwerte-Fonds aktuell zusammen, abgesehen von der Goldallokation?

Kaser: Neben Gold setzen wir auch auf Silber als weiteres Edelmetall. Der Silberpreis ist stark gestiegen und erreichte im September mit rund 46,00 USD pro Feinunze den höchsten Stand seit 2011, was einem Plus von etwa 35 % in Euro seit Jahresbeginn entspricht. Diese Entwicklung wurde durch eine Kombination aus geopolitischen Unsicherheiten, einer erwarteten Zinssenkung der US-Notenbank und einer starken industriellen Nachfrage – insbesondere aus der Halbleiter- und Photovoltaikbranche – begünstigt. Rohstoffe machen rund 25 % des Portfolios aus, wobei die Hälfte über unseren hauseigenen 3BG-Commodities-Fonds umgesetzt wird. Auch Sachwertaktien sind an ihrer Höchstgrenze von etwa 30 % investiert und werden über die 3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie abgedeckt. Im Immobiliensektor haben wir Ende letzten Jahres begonnen, weitere Aktien zu erwerben. Die nun tieferen Zinsen der EZB dürften die Immobilienwirtschaft stützen, und mittelfristig sorgt die positive demografische Entwicklung in Städten und Ballungszentren für eine steigende Nachfrage nach Wohnraum.

Sie erwähnten den hauseigenen Commodity-Baustein, welche Strategie wird im Rohstoffbereich eingesetzt?

Kaser: Mit unserem hauseigenen Rohstoffbaustein, dem 3BG Commodities 0%-100%, können wir von positiven Entwicklungen in den verschiedenen Rohstoffsegmenten – Edelmetalle, Industriemetalle und Energierohstoffe – profitieren. Für die einzelnen Segmente beziehungsweise innerhalb dieser wurden Höchstgrenzen definiert, um Extrempositionen zu vermeiden und gleichzeitig von einer breiten positiven Entwicklung an den Rohstoffmärkten zu profitieren. Der Investmentansatz unterscheidet sich je nach Segment. Vereinfacht gesagt, positionieren wir uns bei Industriemetallen und Energierohstoffen bewusst antizyklisch, um auch in Seitwärtsphasen positive Renditen zu erzielen. Dies hat allerdings den Nachteil, dass wir durch regelmäßiges „Rebalancing“ bei starken Aufwärtsbewegungen nicht vollständig partizipieren. Im Bereich der Edelmetalle, die tendenziell eher ausgeprägten Trends folgen, sind wir dagegen eher prozyklisch positioniert. Währungsrisiken, vor allem in US-Dollar, können je nach Markteinschätzung entweder über die Produktauswahl (währungsgesicherte Produkte)

oder mittels Derivate abgesichert werden. Ziel des Bausteins ist es, eine im Portfoliokontext sinnvolle Ergänzung zu den anderen Assetklassen wie Anleihen und Aktien zu bieten.

Ein wesentlicher Bestandteil des Sachwerte Themas sind Sachwerte-Aktien. Wie gestaltet sich die Zusammensetzung des Aktienanteils in Bezug auf Branchen, Regionen und einzelne Werte?

Kaser: Wir vermeiden Klumpenrisiken, indem wir rund 50 Einzelwerte mit einer Gewichtung zwischen 1 % und 3 % im Portfolio halten. Etwa die Hälfte des Fonds ist derzeit in Rohstoffunternehmen investiert, davon rund 28 % in Gold- und Silberminen, 22 % in Industrierohstoffunternehmen und 7 % in Energieunternehmen. Die beiden defensiven Sektoren Gesundheit und Basiskonsum machen zusammen weniger als ein Drittel des Portfolios aus, während Wohnimmobilien aktuell rund 5 % ausmachen. Regional konzentrieren wir uns stark auf die USA und Kanada, da dort viele Rohstoffunternehmen ansässig sind. Der Unternehmenssitz ist für uns jedoch weniger entscheidend; entscheidend ist eine detaillierte Analyse des Unternehmens, auf deren Basis wir unsere Entscheidungen treffen. Technologieunternehmen sind hingegen nicht vertreten, da sie nicht unseren Kriterien von Inflationsschutz und Krisenresistenz entsprechen. So kann sich die Wertentwicklung des Fonds von den bekannten Indizes entkoppeln und unterstreicht seinen diversifizierten Charakter.

„Der Schlüssel liegt darin, konsequent und langfristig zu investieren. Kaufen und liegen lassen.“

Michael Kaser

Wie überwachen Sie die beiden Fonds, bzw. wann greifen Sie ein und welche größeren Umschichtungen wurden zuletzt vorgenommen?

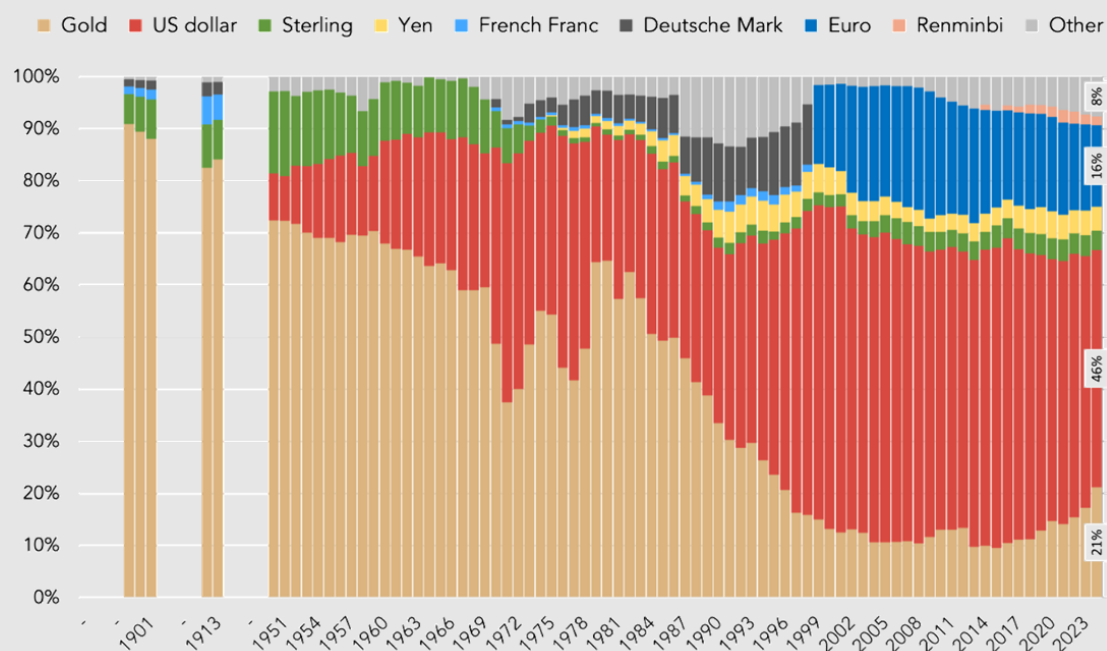
Kaser: Wir überwachen unsere Portfolios kontinuierlich nach einem klar definierten Investmentprozess, bei dem die Top-Down-Perspektive im Vordergrund steht. Dabei berücksichtigen wir makroökonomische Entwicklungen, Branchentrends und politische Risiken, die Einfluss auf die Portfolios haben können. Ein langfristiger Blick ist für uns entscheidend. Eingriffe ins Portfolio erfolgen grundsätzlich dann, wenn sich die fundamentale Investmentthese eines Titels oder Segments ändert, sich attraktive Opportunitäten ergeben, die eine Umschichtung rechtfertigen, oder Risikomanagement-Maßnahmen notwendig werden, wie etwa die Rückführung zur Zielgewichtung. Zuletzt wurden nur marginale Änderungen in den Strategien vorgenommen, da sich für uns die Investmentthese in den letzten Monaten nicht verändert hat. Wie oben beschrieben sehen wir aufgrund der Geopolitik und anderen Faktoren weiterhin Chancen bei Gold. Auch Silber ist für uns weiterhin attraktiv bewertet. Und solange sich an fundamentalen Kriterien nichts verändert werden wir die Gewinne laufen lassen.

Welchen grundsätzlichen Ratschlag geben Sie mit und was halten Sie angesichts des hohen Goldpreises von Gewinnmitnahmen?

Kaser: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds verfolgt einen klar konservativen Ansatz und hat über die Jahre hinweg konstant attraktive Renditen erzielt. Die Strategie wurde in den letzten 15 Jahren unverändert umgesetzt, was zeigt, dass die Kombination der ausgewählten Assetklassen erfolgreich funktioniert. Der Fonds bildet ein solides, diversifizierendes Produkt für jedes Depot und spielt besonders in Zeiten hoher geopolitischer Risiken seine Stärke aus. Wir haben immer kommuniziert, dass eine Sachwerte-Strategie kein Investment sein sollte, welches man taktisch zeitweise hat oder dann wieder nicht hat. Der Schlüssel liegt darin, konsequent und langfristig zu investieren – kaufen und liegen lassen.

Wie investieren die globalen Notenbanken ihre Devisenreserven?

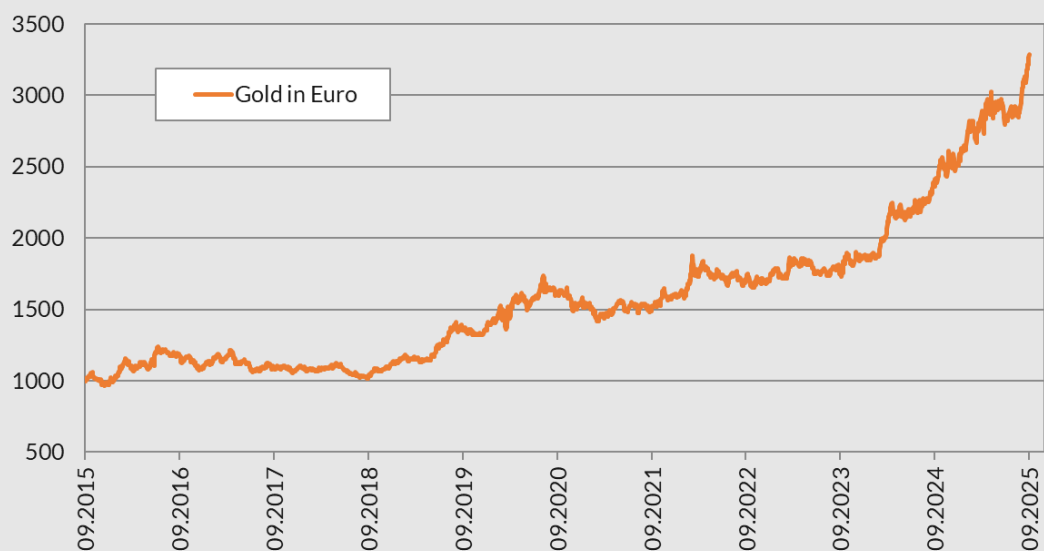
Entwicklung inkl. 2024



Stichtag: 31.12.2024, Quelle: IMF, P. Lindert, World Gold Council, B. Eichengreen & A. Mehl

Gold im Aufwärtstrend...

Entwicklung 10 Jahre



Stichtag: 30.09.2025, Quelle: Bloomberg

Silber in EUR

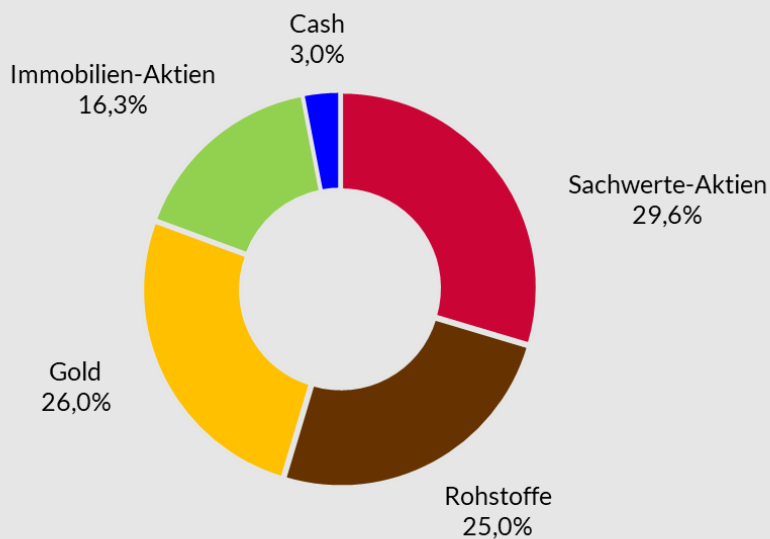
Entwicklung 10 Jahre



Stichtag: 30.09.2025, Quelle: Bloomberg

3 Banken Sachwerte-Fonds

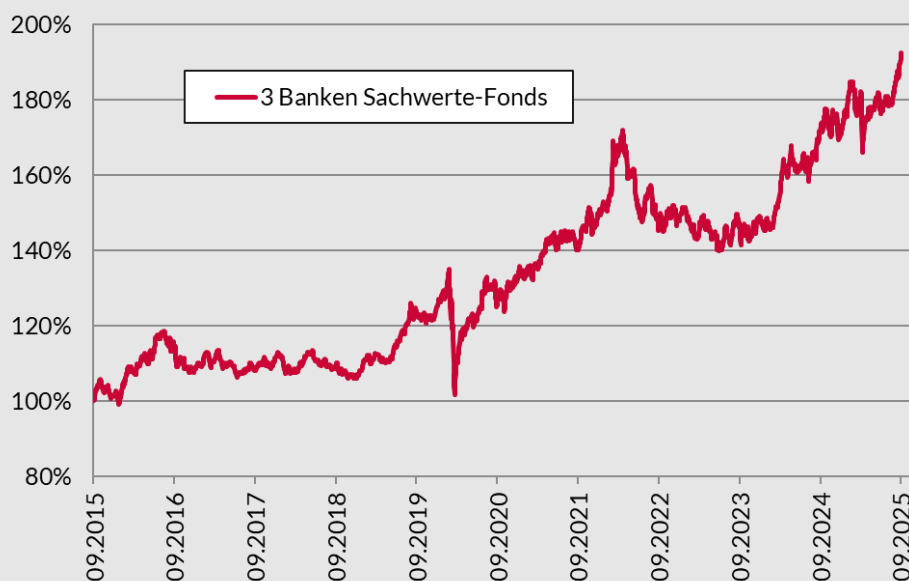
Aufteilung nach Asset-Klassen



Stichtag: 30.09.2025, Quelle: Eigene Berechnung

3 Banken Sachwerte-Fonds

Performance 10 Jahre



Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

seit Jahresbeginn	12,79%
1 Jahr	11,98%
3 Jahre p.a.	9,58%
5 Jahre p.a.	8,63%
10 Jahre p.a.	6,73%

Stichtag: 30.09.2025, Quelle: OeKB

Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt. **Das Nettovermögen kann aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken unter Umständen eine erhöhte Volatilität aufweisen.** Im Rahmen der Anlagepolitik investiert der 3 Banken Sachwerte-Fonds hauptsächlich in Anteile an anderen Investmentfonds. Die Finanzmarktaufsicht warnt: **Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.**

3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie

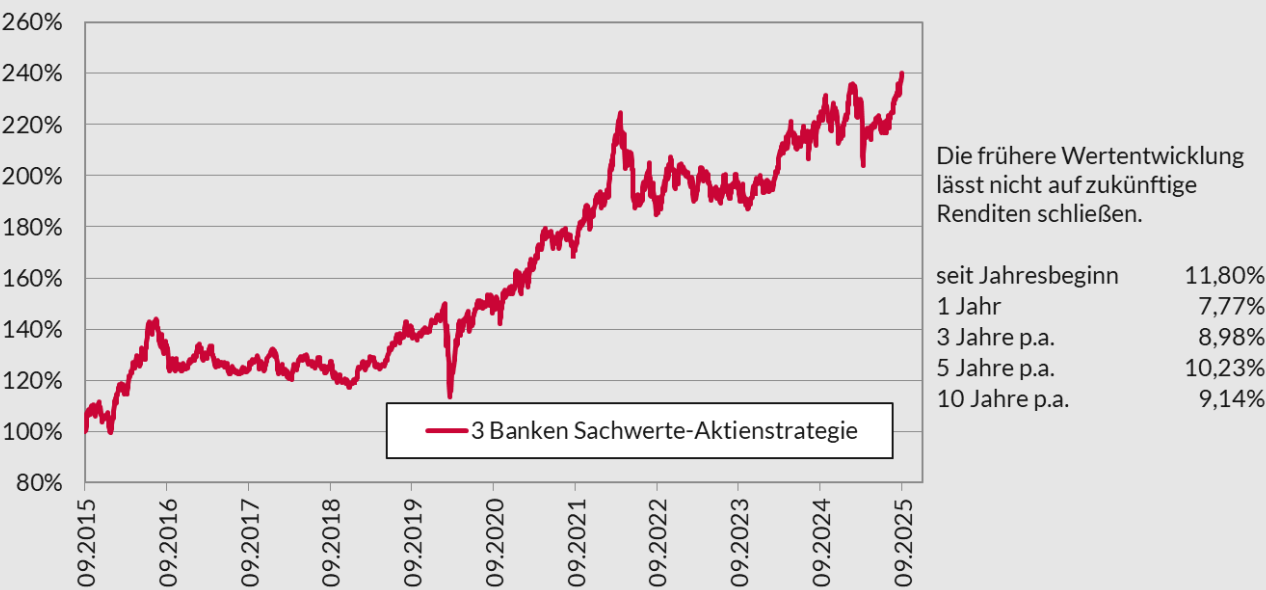
Aktuelle Einzeltitel

Costco Wholesale Corp.	Mondelez International Inc.	Philip Morris International Inc.	The Coca-Cola Co.	The Procter & Gamble Co.	Basiskonsumgüter Energie Gesundheitswesen Immobilien Industrie Rohstoffe Versorger
Unilever PLC	Walmart Inc.	BP PLC	Chevron Corp.	ConocoPhillips	
Exxon Mobil Corp.	Abbott Laboratories	AbbVie Inc.	AstraZeneca PLC	EssilorLuxottica S.A.	
Johnson & Johnson	Merck & Co. Inc.	Sanofi S.A.	Siemens Healthineers AG	Thermo Fisher Scientific Inc.	
Ventas Inc.	Vonovia SE	Weyerhaeuser Co.	Deere & Co.	Quanta Services Inc.	
Waste Management Inc.	Xylem Inc.	Agnico Eagle Mines Ltd.	Alamos Gold Inc. [new]	Aurubis AG	
Aya Gold & Silver Inc.	Barrick Mining Corp.	CF Industries Holdings Inc.	Freeport-McMoRan Inc.	Kinross Gold Corp.	
L'Air Liquide	Linde PLC	Lundin Mining Corp.	Newmont Corp.	Norsk Hydro ASA	
Northern Star Resources Ltd.	Nutrien Ltd.	Pan American Silver Corp.	Rio Tinto PLC	Royal Gold Inc.	
Stora Enso Oyj	Svenska Cellulosa AB	Teck Resources Ltd.	Wheaton Precious Metals Corp.	Veolia Environnement S.A.	

Stichtag: 30.09.2025, Quelle: Eigene Berechnung

3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie

Performance 10 Jahre



Stichtag: 30.09.2025, Quelle: OeKB

Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt. Das Nettovermögen kann aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken unter Umständen eine erhöhte Volatilität aufweisen.

ANLEIHEFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	AT0000637863	9,31 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2700 01.08.2025
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	AT0000744594	16,75 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2025
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	AT0000753173	20,12 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.05.2025
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	AT0000856323	6,34 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,1200 02.12.2024
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	AT0000679444	10,35 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.12.2024
3 Banken Inflationsschutzfonds	AT0000A015A0	14,33 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0758 01.07.2025
3 Banken Rendite Plus (R) (A)	AT0000A339H9	112,05 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 4,0000 02.12.2024
3 Banken Rendite Plus (R) (T)	AT0000A3LW35	101,74 EUR	3,00%	Thesaurierer	jährlich ab 01.12.2025
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000615364	101,17 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,4000 02.12.2024
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (A)	AT0000A2ZY38	105,83 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 2,3000 01.08.2025
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (T)	AT0000A2ZY46	110,84 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,5414 01.08.2025
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000A0A036	11,12 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2500 01.08.2025
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	AT0000A0A044	16,14 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0552 01.08.2025

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Aktienfonds-Selektion	AT0000784830	31,45 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2024
3 Banken Dividend Champions (I) (A)	AT0000A3ETZ3	98,07 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,0121 15.01.2025
3 Banken Dividend Champions (R) (A)	AT0000600689	11,77 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,3000 15.01.2025
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A0XHJ8	15,72 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,5000 03.03.2025
3 Banken Emerging-Mix	AT0000818489	32,85 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,2938 01.08.2025
3 Banken Europe Quality Champions (I) (T)	AT0000A18DM6	132,13 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 1,7920 02.12.2024
3 Banken Europe Quality Champions (R) (T)	AT0000801014	10,40 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0426 02.12.2024
3 Banken Global Quality Champions (I) (T)	AT0000A39HA8	112,50 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,3292 03.02.2025
3 Banken Global Quality Champions (R) (T)	AT0000A39H90	11,18 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0295 03.02.2025
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	AT0000A23YE9	18,88 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1584 03.02.2025
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	AT0000701156	30,26 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1237 01.07.2025
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	AT0000662275	40,35 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,7000 01.04.2025
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000A0S8Z4	23,30 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.12.2024
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A23KD0	11,62 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,0000 02.01.2025
3 Banken US Quality Champions		USD	3,50%		USD 03.07.2023
3 Banken US Quality Champions (I) (T)	AT0000A39R07	125,37 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 1,3546 01.07.2025
3 Banken US Quality Champions (R) (T)	AT0000712591	41,47 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 0,4209 01.07.2025
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000VALUE6	22,33 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1694 01.07.2025

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Verantwortung & Zukunft Aktienfonds (R) (T)	AT0ZUKUNFT12	100,42 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2025
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	ATWACHSTUM05	10,08 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0725 01.09.2025
3 Banken Werte Growth (R) (T)	AT0000784889	24,55 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2024
Generali EURO Stock-Selection (A)	AT00000810528	10,32 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,2000 17.03.2025
Generali EURO Stock-Selection (T)	AT00000810536	22,15 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,4106 17.03.2025

MANAGEMENTKONZEPTE	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken KMU-Fonds	AT0000A06PJ1	13,25 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0354 01.04.2025
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	AT0000A23YG4	12,06 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2500 03.02.2025
3 Banken Portfolio-Mix (A)	AT0000817838	4,93 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1000 02.12.2024
3 Banken Portfolio-Mix (T)	AT0000654595	9,03 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0218 02.12.2024
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ¹	AT0000A0ENV1	20,28 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2025
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	AT0000784863	17,94 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2024
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	AT0000986351	115,95 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0001 01.10.2024
Best of 3 Banken-Fonds	AT0000A146V9	14,49 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,1420 01.09.2025
Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie (R)	AT0000A349F2	116,72 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,9436 01.08.2025
Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R)	AT0000A218Z7	119,70 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 1,4581 02.06.2025
Generali Wertsicherungskonzept 90 - Vermögensaufbau (R)	AT0000A143T0	125,59 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,1731 03.03.2025
Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie (R)	AT0000A33LG0	108,18 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 1,2842 01.07.2025

¹ Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Bond Plus 2030 (R) (A)	AT0000A3MR56	100,20 EUR	2,50%	Ausschütter	jährlich ab 01.10.2025
3 Banken Bond Plus 2031 (R) (A)	AT0000A3HTU7	103,17 EUR	2,50%	Ausschütter	jährlich ab 01.06.2026
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	AT0000A2FP17	98,54 EUR	1,25%	Ausschütter	EUR 1,4500 01.07.2025
3 Banken Energiewende 2030 (R) (T)	AT30ENERGIE1	102,39 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.01.2025
3 Banken Energiewende 2030/2 (R) (T)	AT02ENERGIE0	103,74 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.09.2025
3 Banken Zinschance 2027 (R) (A)	AT027CHANCE4	107,88 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 3,7500 02.01.2025
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A)	AT028CHANCE2	101,86 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 1,9500 02.06.2025
3 Banken Zinschance ESG 2029 (R) (A)	AT029CHANCE0	104,33 EUR	2,00%	Ausschütter	jährlich ab 01.01.2026
3 Banken Zinschance ESG 2030 (R) (A)	AT0000A39HN1	105,06 EUR	1,50%	Ausschütter	EUR 3,3000 02.06.2025

VERMÖGENSVERWALTUNGSFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
BKS Anlagemix dynamisch (A)	AT0000A25707	130,30 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,6332 03.03.2025
BKS Anlagemix dynamisch (T)	AT0000A25715	140,77 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,8784 03.03.2025
BKS Anlagemix konservativ (A)	AT0000A257X0	111,51 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,2332 03.03.2025
BKS Anlagemix konservativ (T)	AT0000A257Y8	121,63 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 03.03.2025
BKS Anlagemix wertorientiert (R)	AT0000A2QKH6	92,69 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,8874 03.03.2025
Oberbank Vermögensmanagement (A)	AT0000A1ENY3	124,91 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 1,5000 01.04.2025
Oberbank Vermögensmanagement (T)	AT0000A06NX7	161,10 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0916 01.04.2025
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (A)	AT0000A320V0	121,16 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,5000 02.12.2024
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (T)	AT0000A32109	121,96 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,2085 02.12.2024
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	AT0ECCLESIA5	11.487,69 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 77,5282 01.09.2025

FONDSÜBERBLICK

Historische Performance (brutto) *)

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 30.09.2025

ANLEIHEFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2025
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	3,00%	AT0000637863	03.09.2003	2,61	1,15	0,98	5,29	4,17	4,17
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	3,00%	AT0000744594	02.05.2000	2,74	1,14	0,98	5,29	4,04	4,10
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	4,00%	AT0000753173	01.03.2000	3,55	0,52	-0,08	8,96	5,29	7,48
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	2,50%	AT0000856323	02.05.1988	3,79	0,00	-1,23	2,93	0,94	1,28
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	2,50%	AT0000679444	20.08.2002	2,25	0,00	-1,22	2,94	0,98	1,27
3 Banken Inflationsschutzfonds	2,50%	AT0000A015A0	01.06.2006	2,31	1,31	1,77	2,54	1,23	1,66
3 Banken Rendite Plus (R) (A)	3,00%	AT0000A339H9	30.03.2023	6,71				5,21	4,07
3 Banken Rendite Plus (R) (T) ¹	3,00%	AT0000A3LW35	01.07.2025	1,70					
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	2,50%	AT0000615364	17.09.2004	1,71	-0,65	-1,52	2,45	0,76	1,43
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (A)	3,00%	AT0000A2ZY38	15.09.2022	3,81			5,12	3,41	2,81
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (T)	3,00%	AT0000A2ZY46	15.09.2022	3,83			5,14	3,41	2,80
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	3,00%	AT0000A0A036	01.07.2008	3,42	1,33	0,40	5,86	3,75	2,91
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	3,00%	AT0000A0A044	01.07.2008	3,42	1,33	0,42	5,90	3,75	2,89

¹ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

AKTIENFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2025
3 Banken Aktienfonds-Selektion	4,00%	AT0000784830	01.07.1999	4,55	8,04	6,40	13,55	8,11	1,68
3 Banken Dividend Champions (I) (A) ²	3,50%	AT0000A3ETZ3	01.10.2024	-2,05					-3,64
3 Banken Dividend Champions (R) (A)	3,50%	AT0000600689	01.03.2005	4,29	5,33	6,57	5,40	-2,36	-3,91
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A0XHJ8	26.11.2012	6,53	5,59	7,33	6,53	-0,85	1,71
3 Banken Emerging-Mix	5,00%	AT0000818489	01.10.1999	4,99	3,73	3,16	6,82	8,62	11,21
3 Banken Europe Quality Champions (I) (T)	3,50%	AT0000A18DM6	01.07.2014	3,06	3,74	4,16	10,19	-6,31	-0,06
3 Banken Europe Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000801014	01.07.1998	1,58	3,24	3,67	9,68	-6,68	-0,38
3 Banken Global Quality Champions (I) (T)	3,50%	AT0000A39HA8	25.01.2024	7,43				-0,23	-4,61
3 Banken Global Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000A39H90	25.01.2024	7,01				-0,65	-4,94
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	5,00%	AT0000A23YE9	03.01.2019	10,20		5,98	5,56	-5,85	-4,82
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	5,00%	AT0000701156	01.10.2001	5,07	8,95	11,39	12,74	4,29	-1,24
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	3,50%	AT0000662275	28.10.2002	9,42	7,66	13,58	17,16	27,33	36,04
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000A0S8Z4	02.01.2012	7,04	9,14	10,23	8,98	7,77	11,80
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A23KD0	02.11.2018	2,46		0,78	9,62	3,84	13,04
3 Banken US Quality Champions (I) (T)	3,50%	AT0000A39R07	25.01.2024	16,18				9,10	8,29
3 Banken US Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000712591	02.04.2001	6,81	11,26	10,14	19,59	8,66	7,96
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000VALUE6	16.05.2011	6,37	4,19	9,38	5,91	2,67	-0,64
3 Banken Verantwortung & Zukunft Aktienfonds (R) (T)	5,00%	AT0ZUKUNFT12	24.06.2024	0,33				-1,54	0,97

FONDSÜBERBLICK

Historische Performance (brutto) *)

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 30.09.2025

AKTIENFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2025
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	5,00%	ATWACHSTUM05	15.06.2021	0,36			13,08	7,80	-1,12
3 Banken Werte Growth (R) (T)	5,00%	AT0000784889	01.07.1999	4,05	7,42	8,37	11,15	6,05	0,33
Generali EURO Stock-Selection (A)	5,00%	AT0000810528	04.01.1999	3,34	6,13	12,28	20,74	14,23	15,36
Generali EURO Stock-Selection (T)	5,00%	AT0000810536	04.01.1999	3,35	6,16	12,29	20,80	14,30	15,41

² Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

FONDSÜBERBLICK

Historische Performance (brutto *)

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 30.09.2025

MANAGEMENTKONZEPTE	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2025
3 Banken KMU-Fonds	3,50%	AT0000A06PJ1	01.10.2007	2,02	1,75	2,20	5,86	4,21	2,76
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	3,00%	AT0000A23YG4	03.01.2019	3,95		2,21	5,79	-0,29	0,12
3 Banken Portfolio-Mix (A)	3,00%	AT0000817838	01.09.1998	2,65	2,81	3,16	6,28	2,46	1,23
3 Banken Portfolio-Mix (T)	3,00%	AT0000654595	18.02.2003	3,19	2,82	3,16	6,30	2,51	1,35
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ³	0,00%	AT0000A0ENV1	14.09.2009	5,06	6,73	8,63	9,58	11,98	12,79
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	3,50%	AT0000784863	01.07.1999	2,70	2,47	3,29	7,25	4,55	1,64
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	3,00%	AT0000986351	01.07.1996	3,24	1,14	1,30	5,80	4,57	3,09
Best of 3 Banken-Fonds	3,00%	AT0000A146V9	30.12.2013	3,75	3,57	4,79	6,51	3,56	0,64
Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie (R)	4,00%	AT0000A349F2	15.05.2023	7,57				-1,08	-7,13
Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R)	0,00%	AT0000A218Z7	14.05.2018	2,92		4,38	5,51	3,23	-0,34
Generali Wertsicherungskonzept 90 - Vermögensaufbau (R)	4,00%	AT0000A143T0	02.01.2014	2,86	2,88	4,52	5,83	3,60	0,45
Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie (R)	3,00%	AT0000A33LG0	12.04.2023	3,74				1,62	1,28

³ Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2025
3 Banken Bond Plus 2030 (R) (A) ⁴	2,50%	AT0000A3MR56	11.08.2025	0,20					
3 Banken Bond Plus 2031 (R) (A) ⁴	2,50%	AT0000A3HTU7	01.04.2025	3,17					
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	1,25%	AT0000A2FP17	15.05.2020	1,12		0,30	4,21	3,30	2,33
3 Banken Energiewende 2030 (R) (T)	3,00%	AT30ENERGIE1	02.11.2022	0,83				5,51	13,67
3 Banken Energiewende 2030/2 (R) (T)	3,00%	AT02ENERGIE0	03.07.2023	1,65				5,56	13,65
3 Banken Zinschance 2027 (R) (A)	1,00%	AT027CHANCE4	02.11.2022	5,15				3,31	3,31
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A)	1,00%	AT028CHANCE2	25.04.2022	2,31			6,31	3,93	3,81
3 Banken Zinschance ESG 2029 (R) (A) ⁴	2,00%	AT029CHANCE0	04.11.2024	4,33					3,06
3 Banken Zinschance ESG 2030 (R) (A)	1,50%	AT0000A39HN1	01.03.2024	5,23				3,79	3,53

⁴ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

FONDSÜBERBLICK

Historische Performance (brutto) *)

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 30.09.2025

VERMÖGENSVERWALTUNGSFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2025
BKS Anlagemix dynamisch (A)	4,00%	AT0000A25707	17.12.2018	5,71		5,99	7,78	4,80	1,27
BKS Anlagemix dynamisch (T)	4,00%	AT0000A25715	17.12.2018	5,71		5,99	7,78	4,79	1,26
BKS Anlagemix konservativ (A)	4,00%	AT0000A257X0	17.12.2018	3,20		2,91	5,33	3,52	2,34
BKS Anlagemix konservativ (T)	4,00%	AT0000A257Y8	17.12.2018	3,21		2,91	5,33	3,52	2,34
BKS Anlagemix wertorientiert (R)	4,00%	AT0000A2QKH6	09.04.2021	0,17			5,42	3,49	0,33
Oberbank Vermögensmanagement (A)	3,00%	AT0000A1ENY3	15.06.2015	3,11	3,66	4,01	8,80	6,95	4,40
Oberbank Vermögensmanagement (T)	3,00%	AT0000A06NX7	01.10.2007	3,10	3,66	4,01	8,80	6,95	4,40
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (A)	3,00%	AT0000A320V0	12.12.2022	7,43				5,44	3,26
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (T)	3,00%	AT0000A32109	12.12.2022	7,45				5,44	3,26
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	4,00%	AT0ECCLESIA5	01.08.2018	2,15		2,48	6,56	3,09	2,29

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.



Seit 2015 hat die 3 Banken-Generali nunmehr schon zum **sechsten Mal** die Auszeichnung als „Beste Inländische Fondsgesellschaft“ erhalten (2015, 2017, 2018, 2020, 2021 und 2022).

Vom „Börsianer“ ausgezeichnet

„Beste inländische Fondsgesellschaft 2015“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2017“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2018“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2020“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2021“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2022“

<https://www.3bg.at/auszeichnungen>

DISCLAIMER:

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine **unverbindliche Marketing-Mitteilung**, welche ausschließlich der Information der Anleger dient und keinesfalls ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Anlage- oder anderen Produkten darstellt. **Es handelt sich hierbei nicht um eine Finanzanalyse.** Die zur Verfügung gestellten Informationen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Erstellung. Es können sich auch (je nach Marktlage) jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen ergeben. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sowie der herangezogenen Quellen übernommen, sodass etwaige Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die insbesondere aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung allfällig fehlerhafter oder unvollständiger Informationen resultieren, ausgeschlossen sind.

Die getätigten Aussagen und Schlussfolgerungen sind unverbindlich und genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich Ertrag, Risikobereitschaft, finanzieller und steuerlicher Situation. Eine Einzelberatung durch eine qualifizierte Fachperson ist notwendig und wird empfohlen.

Vor einer eventuellen Entscheidung zum Kauf der in dieser Publikation erwähnten Investmentfonds sollten das Basisinformationsblatt (BIB) sowie der jeweilige aktuelle Prospekt bzw. das aktuelle Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen durchgelesen werden. Bei der Entscheidung in den beworbenen Fonds zu investieren, sollten außerdem alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind, die den Anlegern gemäß Artikel 23 der Richtlinie 2011/61/EU, Artikel 13 der Verordnung (EU) Nr. 345/2013 und gegebenenfalls Artikel 14 der Verordnung (EU) Nr. 346/2013 offengelegt werden. Das Basisinformationsblatt (BIB) sowie die veröffentlichten Prospekte bzw. das aktuelle Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG der in dieser Publikation erwähnten Fonds in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Interessenten in deutscher Sprache unter www.3bg.at sowie den inländischen Zahlstellen des Fonds zur Verfügung. **Zu beachten ist weiteres, dass in der Vergangenheit erzielte Erträge keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zulassen.** Die dargestellten Wertentwicklungen berücksichtigen keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren sowie Fondssteuern.

Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann auch überwiegend in Anteile an Investmentfonds, Sichteinlagen und Derivate investiert werden. Investmentfonds können aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Wertschwankung (Volatilität) aufweisen. In von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können auch Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet werden können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Etwaige Informationen über die nachhaltigkeitsrelevanten Aspekte gemäß der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 stehen dem Interessenten unter www.3bg.at zur Verfügung.

Jegliche unautorisierte Verwendung dieses Dokumentes, insbesondere dessen gänzliche bzw. teilweise Reproduktion, Verarbeitung oder Weitergabe ist ohne vorherige Erlaubnis untersagt.

WARNHINWEIS GEMÄSS INVFG

Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEUTSCHLAND:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass folgende Fonds in Deutschland nicht zum Vertrieb zugelassen sind, und die diese Fonds betreffenden Angaben ausschließlich für Österreich Gültigkeit haben: Generali EURO Stock-Selection, Generali Wertsicherungskonzept 85 – Vermögensanlage, Generali Wertsicherungskonzept 90 – Vermögensaufbau Fonds, Generali Wertsicherungskonzept 85 – ETF Strategie, Generali Wertsicherungskonzept 95 – Zins Strategie, 3 Banken KMU-Fonds, 3 Banken Sachwerte-Fonds, 3BG Bond-Opportunities, 3BG Corporate-Austria, 3BG Commodities 0 % - 100 %, Best of 3 Banken-Fonds, 3BG Dollar Bond, BKS Anlagemix dynamisch, BKS Anlagemix konservativ und BKS Anlagemix wertorientiert. Ausführliche, auf den letzten Stand gebrachte Prospekte sämtlicher anderer in dieser Publikation angeführten Fonds, liegen für Sie kostenlos bei der Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Oskar-von-Miller-Ring 38, D-80333 München, auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der 3 Banken Gruppe, sowie an die Berater der Generali-Gruppe.

Disclaimer MSCI:

<https://www.msci.com/notice-and-disclaimer>

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.
Untere Donaulände 36
A-4020 Linz
Tel: +43 732 7802 – 37430
Web: www.3bg.at

E-Mail: fondsjournal@3bg.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.3bg.at/impressum>